

Betrachtungsweise der Schöpfung dem Naturrecht und der Inkarnation nicht gerecht wird.

Die Arbeit will nicht mehr als ein Diskussionsbeitrag zur ökumenischen Missionstheologie sein. Sie bietet aber dem katholischen Leser außer wertvollen Informationen über die geschichtliche Entwicklung der ökumenischen Missionstheologie einen Einblick in die den ökumenischen Bestrebungen zugrunde liegenden Zusammenhänge. Sie ist darüber hinaus eine Einladung an die kath. Missionswissenschaft, auch ihrerseits zum ökumenischen Gespräch beizutragen. Die umfangreiche Bibliographie führt auch die Konferenzberichte lückenlos auf. (Eine kurze Zusammenfassung vom Verf. erschien in *Zeitschrift für Evangelische Ethik*, H 4 [1961] S. 203—211.)

Münster (21. 5. 1962)

Marita Estor

TRAGELLA, GIOVANNI BATTISTA: *Panorami Missionari d'Asia*. Editrice Missionaria Italiana/Mailand 1961. 281 S.

Das Buch behandelt die Lage der katholischen Mission in den Ländern Asiens, wie sie sich nach dem zweiten Weltkrieg entwickelt hat. Nach einem allgemeinen, einführenden Kapitel werden Indien, Pakistan, Ceylon, Rot- und Frei-China, Tibet, Korea, Japan, Birma, Vietnam, Indonesien, das „buddhistische Indochina“ (Thailand, Kambodscha, Laos), Malaia und Singapore besprochen. Einige Länder wie Indien, China, Japan und Vietnam erhalten sogar mehr als ein Kapitel. Es ist klar, daß solch eine Darstellung der Missionslage in den asiatischen Ländern wertvoll und willkommen ist, besonders da über diese Dinge vom Missionsstandpunkt aus selten Zusammenfassendes geschrieben wird.

Natürlich besteht immer die Gefahr, daß ein derartiges Buch schon veraltet ist, wenn es auf den Markt kommt. In diesem Fall war die Gefahr noch größer, da es sich um Aufsätze handelt, die schon vor Jahren anderswo veröffentlicht wurden. Der Verfasser war sich dieser Tatsache bewußt und hat darum am Schluß des Buches zu jedem Kapitel Ergänzungen angebracht, die die letzten Entwicklungen angeben. Es ist zu beachten, daß in diesem Buch nicht alle Länder Asiens behandelt werden. Über den islamischen Block Westasiens wird mit Ausnahme von Pakistan nichts gesagt, auch nichts über den Norden Asiens. Und doch sollte die Mission und die Missionswissenschaft diese Gebiete nicht aus dem Auge verlieren.

Manche werden die Missionslage in Asien ernster beurteilen, als der Verfasser es tut: Asien bleibt eins der größten Missionsprobleme der Kirche. Trotzdem muß man dem verdienten Missionswissenschaftler dankbar sein, daß er so viel Material zur jüngsten Kirchen- und Missionsgeschichte Asiens zusammengetragen hat

Würzburg (22. 6. 1962)

Bernward Willeke OFM

RELIGIONSWISSENSCHAFT

HASENFUSS, JOSEF: *Was ist Religion?* (Der Christ in der Welt, IV. Reihe: Grundbegriffe des Glaubens, Bd. 5). P. Pattloch/Aschaffenburg 1962, 160 S.

Es spricht für die vorliegende ‚Enzyklopädie‘, daß sie in ihrer I. Reihe mit der Frage beginnt: „*Was ist der Mensch?*“ (4 Bde.). Nur vom Menschen und von der Auffassung vom Menschen her stellen sich und lassen sich alle Fragen stellen und vielleicht einer Lösung näher bringen, die den Christen in der Welt heute mehr denn je unmittelbar angehen. Wir wissen aber ebenso, wie sehr